

Stay together - Grow together

5. Jahrestagung der Österreichischen IVF-Gesellschaft

Deutschlandsberg, 4. bis 7. Oktober 2007

Ö S T E R R E I C H & U N G A R N



Hauptprogramm

Österreichische **IVF**
GESELLSCHAFT



Stay together - Grow together



Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege !

Ich freue mich, Sie sehr herzlich zu unserer fünften Jahrestagung der österreichischen IVF Gesellschaft einzuladen.

Wir, der Vorstand, allen voran unser Präsident Prim. Dr. Georg Freude und ich, sind überzeugt, dass es gelingen wird, durch neue Ideen diese Jahrestagung für Sie und ihre tägliche Arbeit attraktiv zu gestalten.

Was ist nun neu: Die Tagung steht unter dem Motto „stay together - grow together“.

„Stay together“ bedeutet gemeinsam verweilen, gemeinsam die schöne Süd-West Steiermark kennen lernen, gemeinsam mit der österreichischen-ungarischen Gesellschaft für assistierte Reproduktion AHART eine wissenschaftlich anspruchsvolle Tagung auf die Beine stellen, die nach spannenden Impulsvorträgen ausreichenden Zeitraum für Diskussion und Erfahrungsaustausch bieten wird.

„Grow together“ bedeutet für uns zusammenwachsen. Wir wollen Sie als unsere Kooperationspartner besser kennen lernen, ihre Wünsche und Bedürfnisse besser verstehen, und aktiv mit ihnen Netzwerke zum Leben erwecken.

Diese wachsende Zusammenarbeit macht im heutigen Europa nicht vor Staatsgrenzen halt. Daher freuen wir uns besonders, mit unseren ungarischen Kolleginnen und Kollegen gemeinsam zu wachsen.

Einmal und erstmalig werden wir im Rahmen unserer Veranstaltung neben den üblichen gesellschaftlichen Höhepunkten ein neues Highlight versuchen.

Unter dem Motto „swing together“ veranstalten wir ein Charity Golf Turnier, das allen ambitionierten Golfspielern unter ihnen und auch jenen, die es noch werden wollen, die Möglichkeit bietet, ihrer Leidenschaft zu frönen und gleichzeitig karitativ tätig zu sein.

Uns ist wichtig, dass Sie die IVF Gesellschaft als qualitätsvollen Partner für ärztliche Weiterbildung und kompetente Zusammenarbeit kennen lernen.

Bitte schenken Sie unserem abwechslungsreichen und spannenden wissenschaftlichen Programm ihre Aufmerksamkeit, und genießen Sie, gemeinsam mit den Mitgliedern der österr. IVF Gesellschaft, wunderschöne Herbsttage an einer der schönsten Ecken Österreichs.

Wir freuen uns, Sie als unsere Gäste begrüßen zu dürfen!
Mit herzlichen Grüßen,

Dr. Michael Schenk, MAS
Tagungspräsident und Gastgeber

Organon



AT.07.PU.09.0707/CH5

Organon GesmbH • Siebenbrunnengasse 21/D/IV • A-1050 Wien
Tel. 01/54603-0 • Fax 01/54603-25 • e-mail: office@organon.com

Mit
freundlicher
Unterstützung

MERCK
SERONO

www.merckserono.net

Stay together - Grow together

Organisatorische Hinweise

Tagungsbüro:

Das Kinderwunsch Institut Schenk GmbH
Am Sendergrund 11, 8143 Dobl, Österreich
Tel.: 0043 (0)3136 55 111
Fax.: 0043 (0)3136 55111 15
Web: www.kinderwunsch-institut.at
Mail: office@kinderwunsch-institut.at
und während der Jahrestagung Vorort am Tagungsort
Hotel im Schloßpark
Am Schlosspark 1, A-8530 Deutschlandsberg
Tel. ++43 (0) 3462 25 650 Fax DW 4
www.hotelimsschlosspark.at

Anreise:

Von Wien oder Graz kommend: A2 Richtung Klagenfurt, Abfahrt Lieboch, auf der B76 über Stainz nach Deutschlandsberg

Von Slowenien oder von Linz kommend: A9 bis Knoten Graz West, dann A2 Richtung Klagenfurt, Abfahrt Lieboch, auf der B76 über Stainz nach Deutschlandsberg

In Deutschlandsberg: 3-ter Kreisverkehr Abzweig Grazer Straße Richtung Groß.St. Florian, Abzweig rechts in Frauenteggerstraße und dann Abzweig links zum Hotel.

Tagungsgebühren:

Fachärzte/Fachärztinnen:	240,-
Ärzte/Ärztinnen in Ausbildung:	210,-
Embryologen, MTA's, Psychologen:	170,-

In den Tagungsgebühren inkludiert sind pro Tagungsteilnehmer: Tagungsteilnahme inkl. Verpflegung, Incoming-Party und Galaabend

Zimmerreservierungen:

Zimmerreservierungen können mit beiliegendem Anmeldeformular vorgenommen werden.

Die angegebenen Preise sind in Euro und pro Person pro Tag und Zimmer inkl. Frühstück und alle Abgaben & Steuern. Preisänderungen sind vorbehalten.

Zahlungsmodalitäten:

Die Tagungsanmeldung und die Hotelreservierung erfolgen mittels Anmeldeformular (siehe Homepage www.ivf-gesellschaft.at/Wir_uber_uns/Jahrestagungen).

Anmeldeformulare bitte per Fax an das Tagungsbüro senden.

Die Einzahlung der gewählten Leistungen (Tagungsgebühren, Hotel, sonstige Teilnahmegebühren,...) erfolgen auf das Tagungskonto (siehe unten) oder sie ermächtigen uns zur Abbuchung eines definierten Betrages von Ihrer Kreditkarte. Die Hotelreservierung kann erst nach Zahlungüberweisung verbindlich erfolgen.

Tagungskonto: Konto 33012560000 bei der Bank für Ärzte u. Freie Berufe AG Linz, BLZ 18130 mit dem Vermerk IVF-Tagung Strmk. Für Auslandsüberweisungen: BIC BWFBATW1 und IBAN AT901813033012560000. Die Bankspesen gehen zu Lasten des Auftraggebers.

Stornierungen:

Bei Stornierung der Teilnahme bis 1.Juli 07 wird die Teilnehmergebühr abzüglich EUR 50.- Bearbeitungsgebühr refundiert. Danach verfällt die Tagungsgebühr. Bei Stornierung der Hotelreservierungen bis zum 1.Juli 2007 wird die Hotelvorauszahlung minus einer Bearbeitungsgebühr von EUR 50.- refundiert. Danach kann keine Rückzahlung erfolgen.

Diplomfortbildungsprogramm (DFP)

Diese Veranstaltung ist für das Diplomfortbildungsprogramm (DFP) der Österreichischen Ärztekammer mit 14 Punkten approbiert.

HAFTUNG

Das Tagungssekretariat handelt als Vermittler und kann für keinerlei Verlust, Verletzung oder Schaden an irgendeiner Person oder Sache, welcher Ursache auch immer verantwortlich gemacht werden. Die Haftung von Transport- und sonstigen Dienstleistungsunternehmen ist davon nicht betroffen. Die Teilnahme an Rahmenprogrammveranstaltungen und am Golf-Turnier erfolgt auf eigene Gefahr. Vereinbarungen sind nur gültig, wenn sie schriftlich erfolgen. Gerichtsstand ist Graz Umgebung bzw. Deutschlandsberg. Mit Ihrer Unterschrift ermächtigen Sie uns, Ihre in diesem Formular angegebenen Daten für eine EDV-mäßige Verarbeitung zu verwenden. Hiermit akzeptiere ich die Haftung, sowie die angegebenen Buchungs- und Stornobedingungen.

SIEMENS

medical

Stay together - Grow together

Veranstalter und Hinweise

Veranstalter: Österreichische IVF-Gesellschaft
www.ivf-gesellschaft.at

Präsident der Gesellschaft:

Prim. Dr. Georg Freude
Krankenhaus Hietzing der Stadt Wien und
Das Kinderwunschzentrum GYNANDRON

Tagungspräsident:

Dr. Michael Schenk, MAS
Das Kinderwunsch Institut Schenk GmbH
www.kinderwunsch-institut.at

Wissenschaftlicher Beirat:

Prim. Dr. Georg Freude
Dr. Michael Schenk, MAS
Univ. Doz. Dr. Elisabeth Krampfl
Dr. Norbert Loacker
Dr. Michael Zajc
Dr. Leonhard Loimer
Univ. Prof. Dr. Franz Fischl
Univ. Prof. DDr. Barbara Maier
Univ. Doz. Dr. Eugen Plas
Dr. Alexander Stadler
Univ. Prof. Dr. Heinz Strohmayer

Impressum:

© IVF-Gesellschaft Österreich, Wien
Druck: Styria Printshop Druck GmbH, Gratkorn
© Graz-Tourismus
© Spanische Hofreitschule

Ein herzliches Dankeschön an alle Firmen, die mit ihrer Werbung diese Veranstaltung unterstützen.

Die **Ziele der Österreichischen IVF-Gesellschaft** - im Sinne einer offenen, multidisziplinären Plattform für alle im Bereiche der Reproduktionsmedizin und angrenzenden Gebieten Tätige - sind:

- zukunftsorientierte *Diskussionen und Lösungsansätze*
- *Stellungnahmen zu aktuellen Fragen* im Bereiche der Reproduktionsmedizin
- *Mitgestaltung gesetzlicher*, die Reproduktionsmedizin betreffender *Rahmenbedingungen*
- starke *Vertretung der österreichische Reproduktionsmedizin* nach außen
- effiziente *Vertretung der Interessen der Mitglieder* nach außen
- Plattform für den *Meinungsaustausch* v.a. auch zwischen den Mitgliedern

>>Weitere Informationen finden Sie unter
www.ivf-gesellschaft.at



Hotel im Schlosspark GmbH Tel. ++(0) 3462 / 25 650, Fax DW 4
Am Schlosspark 1 Mobil ++(0) 699 10 90 92 01
A-8530 Deutschlandsberg E-Mail: office@hotelimschlosspark.at
www.hotelimschlosspark.at



Mercedes-Benz

Wittwar

Pappas Gruppe. Das Beste erfahren.
www.pappas.at

Restaurant
Spuls
Irene Witt

Ulrichsberg 7 = 8530 deutschlandsberg
Tel: 03462 / 30 695

Stay together - Grow together

Programmübersicht

Donnerstag 04. Oktober 2007

Ab 20:00 Uhr Anreise, Registrierung, Check-IN Hotel, Information
In-Coming-Party, Hotel im Schloßpark am Gelände des Golfclubs

Freitag 05. Oktober 2007

bis 9:00 Uhr: Registrierung, Check-IN Hotel, Information
9:00 – 12:30 Uhr: Wissenschaftliches Programm

Mittagspause

13:30 – 17:30 Uhr: Wissenschaftliches Programm

Freizeit bzw. Vorstandssitzung der IVF-Gesellschaft

Parallelveranstaltung
14:00 – 16:00 Uhr:

WORKSHOP Psychologie

ab 20:00 Uhr:

Galaabend im Schloss Stainz mit Musik

Rahmenprogramme für Begleitpersonen:

- ▶ Geführte Stadtbesichtigung Stadt Graz
- ▶ Guided Shopping in Graz
- ▶ Ausspannen/Entspannen im SPA Bad zur Sonne in Graz
- ▶ Kinderbetreuungsmöglichkeiten stehen zur Verfügung

Samstag 06. Oktober 2007

9:00 – 13:30 Uhr: Wissenschaftliches Programm

Mittagspause

Parallelveranstaltung
9:00 – 13:30 Uhr:

EMBRYOLOGEN FORUM AUSTRIA Herbstworkshop

14:30 bis 20 Uhr

1. IVF Charity GOLFTURNIER

auf der Golfanlage Schloss Frauenthal
Der Reinerlös des Turniers wird unter dem Motto
„Swing together“ dem Pro Juventute Projekt Sonnweg
zur Verfügung gestellt. (siehe Seite 10)
www.gcfrauenthal.at

- ▶ Sturm und Maroni
- ▶ Verkostung der Weine der Region

ab 20:00 Uhr: Siegerehrung Golfturnier, Verabschiedung und Fare Well Party

Rahmenprogramm für Begleitpersonen:

- ▶ Am Vormittag Besuch der Lippizanerwelt in Piber und Besuch im Glasmuseum Bärnbach

Sonntag 07. Oktober 2007

Heimreise

Von Freitag bis Sonntag:

- ▶ **Industrierausstellung**
- ▶ **Auch für die kleinsten und jüngsten Begleitpersonen ist ein abwechslungsreiches und spannendes Kinderbetreuungsprogramm vorgesehen.**

Stay together - Grow together

Freitag, 5. 10. 2007

Vortragssprache Deutsch mit Simultanübersetzung

Themengebiet/Vorsitz Referentin/Referent Titel

FRÜH-SCHWANGER-SCHAFT Georg Freude & Janos Konc	09:00	BEGRÜSSUNG UND ERÖFFNUNG DER 5. JAHRESTAGUNG	
	09:30	Barbara Pertl	Screening im ersten Trimester
	09:45	Elisabeth Krampfl	Epidemiologie der Frühgeburtlichkeit
	10:00	Clemens Tempfer	Prion Diseases and Human Gonadotropins
10:15 PAUSE, Besuch der Industrierausstellung			
IVF-LABOR Josef Zech & Katalin Kanjo	10:45	Herbert Juch	Soluble HLA-G und IVF
	11:05	Hans W. Michelmann	Oozytenmorphologie und Eizellen/Samenzellen Interaktion
	11:25	Thomas Ebner	Blut im Cumuluskomplex beeinträchtigt die Eizellen
	11:40	Jochen Bernd Geigl	Neue zytogenetische Verfahren zur hochauflösenden Polkörperdiagnostik
	12:00	Katalin Kanyo	Spindle view in our experience
	12:15	Darja Kastelic	Polarisationsmikroskopie zur Spindelvisualisierung und Beurteilung der Zona Pellucida
12:30 MITTAGSPAUSE, Besuch der Industrierausstellung			
QUALITÄTS-MANAGEMENT Michael Schenk & György Garamvölgyi	13:30	Christian Bauer	No Risk, no Fun - Risikomanagement im klinischen Bereich
	13:45	Edwin Mächler	Risikomanagement aus rechtlicher Sicht
	14:10	Fabian Sell	Qualitätskontrolle bei Medizinprodukten - Globale Standards
	14:25	Johann Kurz (mit Vorbehalt)	EU Guidelines
	14:40	Friedrich Gagsteiger	EU Richtlinien 2004/23/EG - Was ändert sich?
	14:55	Robert Gfrerer	Von Netzwerken und Clustern - Gemeinsam mit Qualität punkten
	15:10	Marcus Siebolds	Wieviel Qualität verträgt die Organisation - Machbarkeit von QM im klinischen Alltag
15:35 PAUSE, Besuch der Industrierausstellung			
FREIE VORTRÄGE Alexander Stadler & Sandor Cseh	16:05	Franciska Leberl	Samen Tunel Untersuchung - ein wichtiger Test für ein IVF-Institut?
	16:20	Michael Schenk, Ruth Illing	Spannende Fälle und kreative Lösungen
	16:35	Ljiljana Paras	Sperm Cryopreservation Technique
	16:50	Sandor Cseh	Hungarian experiences with oocyte freezing
17:05 PAUSE, Besuch der Industrierausstellung			
17:30 Vorstandssitzung der österr. IVF-Gesellschaft			
WORKSHOP PSYCHOLOGIE Manfred Kaiser	14:00-	Rene Schramböck	Indikation zur psychischen Betreuung von KinderwunschpatientInnen bzw. -paaren
	16:00		

Stay together - Grow together

Samstag, 6. 10. 2007

Vortragssprache Deutsch mit Simultanübersetzung

Themengebiet/Vorsitz Referentin/Referent Titel

FREIE VORTRÄGE II Franz Fischl & Janos Konc	09:00	Peter Kemeter	FESTVORTRAG: 25 Jahre IVF in Österreich
	09:30	Michael Zajc	Hydrosalpinx, der Feind des Embryos trotz IVF-ET
	09:45	Janos Konc	Dual embryo transfer in St.John Hospital Infertility Center
	10:00	Josef Zech	Erfahrungen mit den CRASH-Protokoll bei sog. "low responders"

10:15 PAUSE, Besuch der Industrieausstellung

ANDROLOGIE Eugen Plas & György Szendei	10:45	Eugen Plas	Konservative Massnahmen zur Verbesserung der Samenqualität
	11:00	Harald Trummer	Ergebnisse der Refertilisierungsoperation nach Vasektomie
	11:15	Eugen Plas	Männlicher Kinderwunsch und Hodentumor - besteht eine Assoziation ?

11:30 PAUSE, Besuch der Industrieausstellung

OPERATIVE STERILITÄTS- THERAPIE Peter Lang & György Szendei	11:45	Natalie Reeka	Trans-Vaginale-Hydrolaparoskopie
	12:00	Ferenc Lintner	Hysteroscopy and infertility
	12:15	Rene Wenzl	Ergebnisse und Erfahrungen bei zurückhaltendem operativem Vorgehen bei Endometriose und Kinderwunsch
	12:30	Georg Freude	Chirurgische Möglichkeiten bei Sterilität und Infertilität
	12:45	György Szendei	Endometriosis and Infertility in Hungary
	13:00	Peter Bauer	Endometriose und Subfertilität - zum Stellenwert der Laparoskopie
	13:15	Jörg Keckstein	Adenomyosis uteri

13:30 MITTAGSPAUSE, Besuch der Industrieausstellung

EMBRYOLOGEN FORUM AUSTRIA HERBST- WORKSHOP Irmhild Gruber & Thomas Ebner	9:00	Thomas Ebner	Einleitung/ Begrüssung
	9:20	Friedrich Gagsteiger	Die Bedeutung der pH- und CO ₂ -Messung im IVF Labor.
	9:40	Fabian Sell	Qualitätskontrolle bei Medizinprodukten - Globale Standards
	10:00	Irmhild Gruber	Schadstoffmessung im IVF Labor
	10:20		PAUSE - Besuch der Industrieausstellung
	10:50	Paul Gassner	Polarisationsmikroskopische Analyse humaner Eizellen: Was macht Sinn?
	11:10	Wolfgang Biasio	Erste Erfahrungen mit IMSI
	11:30	Thomas Ebner	So befruchtet Österreich: State of the ART oder EigenART?
	11:50	Thomas Ebner	Das Berufsbild des Klinischen Embryologen
	12:00		Diskussion

Stay together - Grow together

Referenten und Vorsitzende

Christian Bauer	OA Dr.	Landeskrankenhaus Deutschlandsberg,
Peter Bauer	OA Dr.	Krankenhaus Oberpullendorf
Wolfgang Biasio	Dr.	Kinderwunsch-Klinik Dr. Josef Zech, Innsbruck
Sandor Cseh	Prof. Dr. BSc	Infertility and IVF Center of Buda, Saint János Hospital, Budapest
Thomas Ebner	Univ. Doz. Mag. Dr.	Landes- Frauen- und Kinderklinik Linz
Franz Fischl	Prof. Dr.	Universitätsklinik für Frauenheilkunde Wien
Vince Forgacs	Dr.	Gorgacs Intezet IVF-Center, Budapest
Georg Freude	Prim. Dr.	Gynandroninstitut Prim. Dr. Freude, Wien
Friedrich Gagsteiger	Dr.	IVF-Zentrum Ulm
György Garamvölgyi	Dr.	Schöpf-Mérei-Krankenhaus, Budapest
Paul Gassner	Dr.	MTG - Medical Technology Vertriebs-GmbH
Jochen Bernd Geigl	Dr.	Medizinische Universität Graz, Inst. für Humangentik
Robert Gfrerer	DI Dr. MPH	Human Technology Styria
Irmhild Gruber	Mag. Dr.	Kinderwunschambulanz im Landeskrankenhaus St.Pölten
Ruth Iling	Dr.	Das Kinderwunsch Institut Schenk GmbH
Herbert Juch	Dr.	Medizinische Universität Graz, Inst. für Histologie und Embryologie
Manfred Kaiser	Dr.	Das Kinderwunsch Institut Schenk GmbH
Katalin Kanyo	Dr.	Infertility and IVF Center of Buda, Saint János Hospital, Budapest
Darja Kastelic	BSc, MAS	Das Kinderwunsch Institut Schenk GmbH
Johann Kurz	MR Dr.	Bundesministerium für Gesundheit und Frauen
Jörg Keckstein	Prim. Prof. Dr.	Landeskrankenhaus Villach, Gyn.-Geburtshilflichen Abteilung
Peter Kemeter	Univ. Doz. Dr.	Institut für Reproduktionsmedizin und Psychosomatik der Sterilität, Wien
Janos Konc	Dr.	Infertility and IVF Center of Buda, Saint János Hospital, Budapest
Elisabeth Krampfl	Univ. Doz. Dr.	Universitätsklinik für Frauenheilkunde Wien, Abteilung für Geburtshilfe
Peter Lang	Prim.Univ. Doz. Dr.	Krankenhaus Barmherzige Brüder, Abteilung für Gynäkologie, Graz
Franciska Leberl	Dr.	Sterignost, Institut für Kinderwunschbehandlung, Klagenfurt
Ferenc Lintner	Dr.	Saint János Hospital, Budapest
Edwin Mächler	Mag. Dr.	Griss & Partner, Rechtsanwälte, Graz
Hans W. Michelmann	Prof. Dr.	Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsklinikum, Zentrum Frauenheilkunde

Stay together - Grow together

Referenten und Vorsitzende

Ljiljana Paras	Dr.	Universitätsklinik für Urologie und Andrologie, Salzburg
Barbara Pertl	Univ. Prof. Dr.	Pränatalzentrum, Privatklinik Graz Ragnitz
Eugen Plas	Univ. Doz. Dr.	Krankenhaus der Stadt Wien Lainz, Urologische Abteilung
Natalie Reeka	Dr.	IVF-Zentrum Ulm
Michael Schenk	Dr. MAS	Das Kinderwunsch Institut Schenk GmbH
Rene Schramböck	Dr.	Gynandroninstitut Prim. Dr. Freude, Wien
Fabian Sell	Dr.	Gynemed Medizinprodukte GmbH und Co KG
Marcus Siebolds	Prof. Dr.	Katholische Fachhochschule Nordrhein-Westfalen
Alexander Stadler	Dr.	Sterignost, Institut für Kinderwunschbehandlung, Klagenfurt
György Szendei	Dr.	I. Abteilung für Geburtshilfe und Frauenheilkunde, Semmelweis Universität Budapest
Clemens Tempfer	Prof. Dr.	Universitätsklinik für Frauenheilkunde Wien
Harald Trummer	Univ. Doz. Dr.	Univ. Klinikum Graz, Urologische Abteilung
Rene Wenzl	Prof. Dr.	Universitätsklinik für Frauenheilkunde Wien
Michael Zajc	Dr.	Babywunsch-Klinik Dr. Zajc, Salzburg
Josef Zech	Dr.	Kinderwunsch-Klinik Dr. Josef Zech, Innsbruck



LIMBECK

Medizinische
Spezialartikel

www.limbeck.com



Innovative Medicine

L E N U S

Pharma Ges.m.b.H



EmbryoAssist™

New flexible
culture system

BlastAssist™



MediCult
Innovation with Care



**Gück
GmbH**



AIR LIQUIDE™

HEALTHCARE

Ihr Spezialist in Themen
Gaseversorgung und Kryoprodukten.

www.airliquide.at

Stay together - Grow together

Samstag
14:30 bis 20 Uhr

„Swing together“

1. IVF CHARITY GOLFTURNIER

EIN DAHEIM FÜR KINDER IN ARNFELS

„Pro Juventute Sonnweg“



terminisiert. Ab diesem Zeitpunkt werden wir auch in der Südsteiermark für vernachlässigte Kinder da sein können. In einem familiären Miteinander erfüllen wir Aufgaben der Eltern, fördern und fordern die Kinder. Wir entwickeln gemeinsam eine Zukunft mit Perspektiven. Ziel ist ein eigenverantwortliches Leben zum Wohle der

Im Süden der Steiermark gibt es keine einzige Jugendwohlfahrtseinrichtung für Kinder, die nicht mehr bei ihren Eltern aufwachsen können. Allein im Jahr 2005 musste für 16 Kinder aus dem Bezirk Leibnitz, fern ihrer Heimat, in anderen Teilen Österreichs ein neues Zuhause gefunden werden.

Zurzeit teilen dieses Schicksal 150 Kinder aus dem gesamten südsteirischen Raum. Dies war für uns der Anlass die Schaffung einer Einrichtung für Kinder, die nicht bei ihren Eltern aufwachsen können, zu ermöglichen.

Unter der Schirmherrschaft von Fiona Swarovski errichten wir als erste Jugendwohlfahrts-Organisation ein Haus für 13 Kinder in Arnfels, Bezirk Leibnitz.

Die gesamten Projektkosten betragen 830.000 Euro. Die Fertigstellung ist mit Februar 2008

Kinder und der Gesellschaft.

Pro Juventute ist seit 60 Jahren für Kinder, Jugend und Familie da, auch dort, wo sonst keiner mehr ist. Jeden Tag verlieren in Österreich 7 Kinder ihr Daheim. Gründe dafür sind beispielsweise Überforderung in der Kindererziehung, Gewalt in der Familie, Vernachlässigung oder Verwaisung. Pro Juventute hilft umfassend durch Beratung, Kinder-Tagesbetreuung und -Wohngemeinschaften.

**„Hilf mit! Ein Daheim in Arnfels.
Gib Kindern in der Steiermark eine Chance!“**

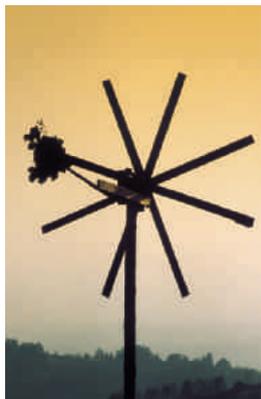
www.projuventute.at

Spendenkonto: Raiba, BLZ 35034, Kto.-Nr. 111005

„Sie sehen also, es gibt sie, die Kinder, die nicht gewollt und gewünscht auf die Welt kommen. Die gewünschten und gewollten Kinder sind das erfreuliche Ergebnis unserer Arbeit. Leisten wir gemeinsam einen Beitrag für eine glücklichere Kindheit, auch unter anderen Startbedingungen!“ DR. MICHAEL SCHENK

Stay together - Grow together

Region



Lipizzaner



Grazer Uhrturm



Golfplatz



Hotel im Schlosspark



Die 5.IVF-Fachtagung findet im Herzen der Weststeiermark – in Deutschlandsberg- statt.

In der Weststeiermark, südwestlich von Graz zwischen der Koralpe (angrenzend an Kärnten) und slowenischer Grenze gelegen, finden Sie romantische Hügel, Weinhänge mit ürigen Buschenschänken und blumengeschmückte Bauernhäuser.

Das weiße Pferd, als Markenzeichen der Region, symbolisiert sowohl den Schilcher, gewonnen aus der blauen Wildbacher Rebe, wie auch die berühmten Lipizzaner, die hier ihre Kinderstube haben.

Ausgezeichnete Gastronomiebetriebe mit den kulinarischen Besonderheiten der Gegend wie Kürbisgerichte, Kochen mit dem steirischen Kernöl (das Öl der Weststeiermark), der Saibling aus dem eigenen Fischteich, locken viele Besucher in diese wunderschöne Gegend der Steiermark.

Deutschlandsberg ist eine mittelalterliche Kleinstadt mit rund 7.600 Einwohnern am Fuß der Burg Landsberg.

Die IVF-Jahrestagung findet im Hotel Schlosspark des Schlosses Frauenthal, einer kleinen Nachbargemeinde von Deutschlandsberg statt.

Auf dem historischen Gelände des Schlosses und des Schlossparkes findet man neben einer wunderschönen Golfanlage (18-Loch Anlage), einen Reitclub mit schönen Stallungen, eine Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft, eine Hauswirtschaftsschule und auch ein schönes Hotel mit Tagungsräumlichkeiten.

Aber auch die Hauptstadt der Steiermark ist nicht weit weg. Unser Rahmenprogramm bietet Ihnen auch die Möglichkeit Graz zu besuchen und zu besichtigen. Außerdem gibt es Einkaufsmöglichkeiten und Sie können sich im Bad zur Sonne entspannen.





REVITA GASTRONOMIE
Partyservice „FIRST CLASS“ &
Caterer im Grazer Congress
SCHNELL – KOMPETENT – IDEENREICH
sind unsere Grundsätze, um Sie
als Veranstalter zu entlasten.
Das Geheimnis unseres Erfolges
liegt im Detail!

**REVITA
GASTRONOMIE
GMBH**
Sparkassenplatz 1
8010 Graz
www.revita.at
office@revita.at
T +43/316/82 13 80-0

Stay together - Grow together

Österreich-Ungarn

Ein wichtiges Anliegen der österreichischen IVF – Gesellschaft seit ihrer Gründung ist der Aufbau und die Weiterentwicklung grenzüberschreitender Allianzen mit anderen IVF Gesellschaften. Aus bereits bestehenden Kontakten unserer Gesellschaft mit ungarischen IVF Experten ist die Idee entstanden, eine gemeinsame Gesellschaft zu gründen. Am 31. März 2007 wurde diese Idee im ungarischen Visegrad mit der Gründung der Austro – Hungarian Society of Assisted Reproductive Technologies (AHART) umgesetzt. Als Ausdruck der Gemeinsamkeit stehen der Gesellschaft zwei Präsidenten vor - als ungarischer Präsident Dr. Janos KONC, als österreichischer Präsident Dr. Georg FREUDE.



Die Präsidenten ungarischer Präsident Dr. Janos Konc (li.) und der österreichische Präsident Dr. Georg Freude (re.)

Zielsetzung der neuen Gesellschaft ist eine enge Kooperation in allen Belangen der assistierten Reproduktion durch Erfahrungsaustausch mit Tagungen und Workshops, gemeinsame Studien und Initiativen.

Deshalb wird die diesjährige traditionelle Jahrestagung der Österreichischen IVF-Gesellschaft gleichzeitig als 1.Tagung der Austro – Hungarian Society of Assisted Reproductive Technologies (AHART) abgehalten. Gemeinsam mit unseren ungarischen Kollegen werden wir diese Jahrestagung wissenschaftlich gestalten. Wir hoffen, dass der Start gelingt und noch viele weitere Tagungen folgen werden.



GYNEMED

Medizinprodukte für die assistierte Reproduktion



Eine Frage der Zeit

Zuverlässig Schwangerschaft ermöglichen.